



BERUFLICHE WEITERBILDUNG FÜR FLÜCHTLINGE UND ASYLBEWERBER

Maurer: zugelassene Weiterbildungsmaßnahme für die Förderung der beruflichen Weiterbildung nach dem Recht der Arbeitsförderung

Arbeitsmarktrelevanz

- Mit dieser Maßnahme haben zugewanderte Bürger die Möglichkeit des Zugangs zum Arbeitsmarkt.
- Sie können ihre Sprachkompetenz erweitern.
- Bei der Anerkennung von Bildungsabschlüssen unterstützen wir die Teilnehmer.
- Die Teilnehmer erlangen berufsbezogene Kenntnisse und können sie bei ihrer zukünftigen Arbeit anwenden.

Zielgruppe

- Asylbewerber
- geduldete und anerkannte Flüchtlinge
- lernende Erwachsene, die bereits über Sprachkenntnisse verfügen

Zielstellung

- Fort- und Weiterbildung für Flüchtlinge, Asylbewerber und Neuzuwanderer
- Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten beruflicher Kommunikation
- Training von Fähigkeiten und Kenntnissen in Arbeitsstrukturen und -abläufen
- Aneignung von Kompetenzen in fachpraktischem Wissen
- Finden und Erhalt eines Arbeitsplatzes

Inhalte

- Gesundheitsschutz
- Zeichnungen zu lesen
- Messungen durchführen
- unterschiedliche Bauteile erkennen und nach anerkannten Regeln die Konstruktionen erstellen
- unterschiedliche Baustellen ordnungsgemäß und fachlich vorbereiten
- Beton fachgerecht verarbeiten

Ablauf

- EBG max. 240 Stunden
- Praktikum max. 160 Stunden

Abschluss

- trägerinternes Zertifikat

Kursbeginn

- auf Anfrage

Kontakt

Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft
Regionales Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt Süd / Sachsen

Nietlebener Straße 2
06126 Halle (Saale)

Tel.: 03 45. 5 11 56 20

Fax: 03 45. 5 11 56 21

ebg-halle@ebg.de

www.ebg.de

Dr. Wiebke Kummer, Leiterin
Silke Pfeuffer, Sekretariat